

O sei begrüßt zu tausendmal

Krippenlied



1. O sei ge-grüßt zu tau-send-mal, hold-se-li-ges Je-su-lein.
O mein Gott, ein so off-ner Stall muß dei-ne Woh-nung sein?



Wo um und um der kal-te Wind auf dei-ne Lie-ger-



stätt, auf dich, o lieb-stes Je-su-lein, auf dich so we-hen tät.

2. Ihr Menschen, ach betrachtet doch
ein Kind so in der Noth,
liegt bei dem Vieh auf Heu und Stroh
und ist der wahre Gott.
Hat sich in dieses Jammerthal
aus Lieb' für uns begeben,
zu büßen hier den Adamsfall
daß wir solln ewig leben.

3. O unermeßne Gütigkeit,
o Liebe von unserem Gott,
auf daß wir würden einst befreit
vom ew'gen Seelentod,
wird doch der eingebome Sohn
uns armen Menschen gleich,
der kam herab von seinem Thron
und von sein' ganzen Reich.

4. Wir sagen Dir viel tausend Dank,
o Heiland Jesu Christ,
für das so große Gnadeng'schank,
daß du Mensch g'worden bist.
Bitt, gib nur, daß wir lieben Dich
im Leben und im Tod,
um einstens auch dort seliglich
bei dir zu sein, o Gott.